



HYGIENE  
INNOVATION  
SICHERHEIT  
UMWELT  
RESSOURCEN  
VISIONEN

## Fortbildungsprogramm 2012

Innovativ und wissenschaftlich fundiert

- KEMPER Seminare bundesweit
- Fortbildungsveranstaltungen im KEMPER Technikum in Olpe

**JETZT NEU!**

Seminar zur innovativen,  
hygienischen Trinkwasser-  
erwärmung und **KEMPER**  
ThermoSystem **KTS**

  
**KEMPER**



## KEMPER 'Spezial': Fortbildung 2012 im KEMPER Technikum, Olpe

### Besuchen Sie uns!

Das KEMPER Technikum, unser modernes Schulungszentrum mit Praxisraum am Firmensitz in Olpe ist ein Ort der Begegnung und der Information.

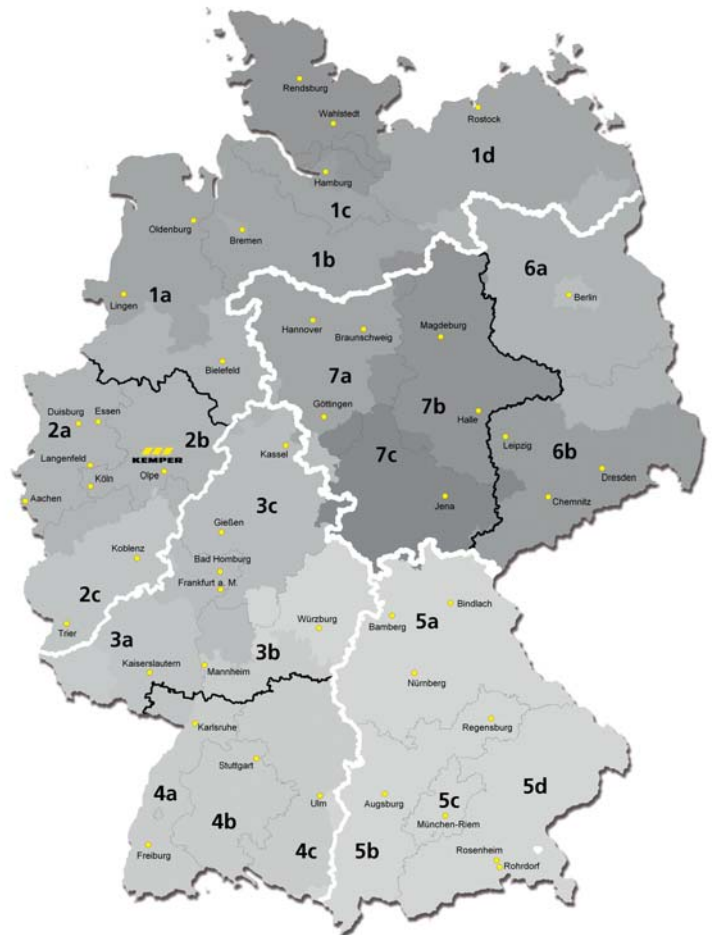
Wir laden Sie herzlich ein, sich hier über die aktuellen Anforderungen rund um die Haustechnik zu informieren. Erleben Sie technische Lösungen in Theorie und Praxis. Gerne zeigen wir Ihnen auch die Produktion unserer Armaturen im Rahmen einer Werksführung.

### Termine

### Thema

### Dauer

18.01.2012	'KHS'	10.00 - ca. 17.30 Uhr
02.02.2012	'VOB'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
26.03.2012	'TrinkwV'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
02.05.2012	'Hygiene'	10.00 - ca. 17.30 Uhr
08.05.2012	'Berechnung'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
19.06.2012	'Hydraulik'	10.00 - ca. 17.00 Uhr
28.06.2012	'TrinkwV'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
04.07.2012	'TRWI'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
13.09.2012	'Sanierung'	10.00 - ca. 17.30 Uhr
19.09.2012	'Feuer und Wasser'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
31.10.2012	'Innovative Trinkwassererwärmung'	10.00 - ca. 16.30 Uhr
21.11.2012	'Berechnung'	10.00 - ca. 16.30 Uhr



## Immer aktuell und deutschlandweit für Sie da!

Das Tagesgeschäft nimmt Sie derart in Anspruch, dass kaum Zeit für die unverzichtbare Weiterbildung bleibt?

KEMPER hat die Lösung! Nutzen Sie die Chance, sich nach getaner Arbeit vor Ort über aktuelle Themen zu informieren - mit über 100 Seminarveranstaltungen in der gesamten Bundesrepublik sind wir sicher auch in Ihrer Nähe!

Die Orte und Termine unserer dezentralen Seminare finden Sie ab Seite 9. Nutzen Sie unser umfangreiches Fortbildungsangebot und informieren Sie sich über aktuelle Entwicklungen und Neuerungen im Regelwerk zu Planung, Ausführung und Betrieb von Trinkwasser-Installationen.

Die Sanitärtechnik gehört zu den anspruchsvollsten Gewerken in der TGA. Dabei ist die wichtigste Anforderung der gesetzlich geforderte Gesundheitsschutz aller Verbraucher. Unser Anspruch ist, Sie mit dem erforderlichen Wissen und kompatiblen Systemlösungen auf die Lösung dieser wichtigen Aufgabe bestmöglich vorzubereiten.

Immer aktuell: Unsere weitestgehend kostenfreien Seminare bieten auch 2012 wichtige Informationen für Planer, Ausführende, Betreiber, Experten des Fach-

großhandels, Architekten und Wohnungsbau- gesellschaften. Angesprochen sind alle, denen unser „Lebensmittel Nr. 1“ am Herzen liegt.

**KEMPER Seminare geben Antwort auf Ihre Fragen! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**



## KEMPER Referenten

**➤ Ihre Ansprechpartner für Inhalte und Aufbau der KEMPER Seminare**



**Dipl.-Ing. Rolf Stader**  
 Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
 Leiter Normung, Zertifizierung,  
 Seminarwesen  
 Tel. (0 27 61) 8 91 - 1 82  
 RStader@kemper-olpe.de



**Christoph Werthmann**  
 Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
 Staatl. gepr. Techniker HKL  
 Seminarreferent  
 Tel. (0 27 61) 8 91 - 3 43  
 CWerthmann@kemper-olpe.de

**➤ Ihre Ansprechpartnerin für Seminaranmeldungen, Schulungstermine und -orte**



**Marejke Rink**  
 Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
 Anmeldung/Organisation  
 Schulungen deutschlandweit  
 Tel. (0 27 61) 8 91 - 2 01  
 Fax (0 27 61) 8 91 - 1 76  
 Marejke.Rink@kemper-olpe.de

**➤ Ihre Ansprechpartnerin im KEMPER Technikum in Olpe**



**Barbara Kelbassa**  
 Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
 Verwaltung KEMPER Technikum  
 Tel. (0 27 61) 8 91 - 4 54  
 Fax (0 27 61) 8 91 - 4 56  
 BKelbassa@kemper-olpe.de

## Unsere Fachleute machen komplexe Themen transparent!



**Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner Berlin  
Rechtsanwalt und Notar  
Bau- und Architektenrecht



**Dipl.-Ing. Jürgen Klement**

Beratender Ingenieur DVGW, VDI, VSIA  
Gummersbach



**Prof. Dr. Werner Mathys**

Institut für Hygiene des  
Universitätsklinikums Münster  
Leiter des Bereiches Umwelthygiene



**Prof. Dipl.-Ing. Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster  
Fachbereich Energie · Gebäude · Umwelt  
Laborbereich Haus- und Energietechnik



**Priv.-Doz.**

**Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki**

Hygiene-Institut Gelsenkirchen  
Leiter des Bereiches Umwelt-  
mikrobiologie



**Peter Feldmann**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Leiter Systemtechnik  
Softwareentwicklung, Planersupport



**Dipl.-Ing. Michael Mach**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Systemtechnik  
Softwareentwicklung, Planersupport



**Dipl.-Ing.**

**Jens Schmiedeskamp M.Sc.**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Systemtechnik  
Softwareentwicklung, Planersupport



**Rainer Kelbassa**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Leiter Anwendungstechnik  
Ansprechpartner Fachhandwerk



**Dipl.-Ing. Ulrich Petzolt**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Leiter Produktmanagement  
Sanitär/Versorgungstechnik



**Dipl.-Ing. Rolf Stader**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Leiter Normung, Zertifizierung,  
Seminarwesen



**Christoph Werthmann**

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Staatl. gepr. Techniker HKL  
Seminarreferent



## Intensiv-Seminare

### Typ KEMPER Intensiv:

Die Seminare behandeln Basisthemen aus den Fachgebieten Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und technische Regeln.

KEMPER Intensiv 'Berechnung'		16.30 - 20.00 Uhr	KEMPER Intensiv 'Dämmung'		16.30 - 20.00 Uhr
Rechnerische Auslegung von TW-Installationen nach DIN 1988-300	Bernd Rickmann		Wärmeschutz nach EnEV, Brandschutz von Rohrleitungen	Deutsche Rockwool	
Planungssicherheit durch Simulation	Rolf Stader, Christoph Werthmann	Wärmeverlustsimulation mit KEMPER Dendrit CAD	Rolf Stader, Christoph Werthmann		

**NEU!**

KEMPER Intensiv 'Feuer und Wasser'	
Neue Normung für Feuerlöschanlagen im Gebäude	Jürgen Klement
TW-Installationen in Verbindung mit Feuerlösch- und Brandschutzanlagen nach DIN 1988-600	Rolf Stader, Christoph Werthmann

16.30 - 20.00 Uhr

KEMPER Intensiv 'Innovative Trinkwassererwärmung'	
Zentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung	Bernd Rickmann
Das neue KEMPER ThermoSystem KTS	Rolf Stader, Christoph Werthmann

16.30 - 20.00 Uhr

KEMPER Intensiv 'TrinkwV'	
Änderung der TrinkwV Pflichten und rechtlicher Hintergrund	Thomas Herrig
Änderung der TrinkwV Technische Regeln und Praxisbeispiele	Rolf Stader, Christoph Werthmann

16.30 - 20.00 Uhr

KEMPER Intensiv 'TRWI'	
Die neue TRWI – ein Überblick	Jürgen Klement
Planung von Trinkwasser-Installationen nach DIN EN 806-2 und DIN 1988-200	Rolf Stader, Christoph Werthmann

16.30 - 20.00 Uhr

KEMPER Intensiv 'VOB'	
VOB/Bauvertragsrecht für die Praxis	Thomas Herrig
Schutz des Trinkwassers nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100	Rolf Stader, Christoph Werthmann

16.30 - 20.00 Uhr

KEMPER Dendrit CAD	
Interaktive Software-Schulung	Peter Feldmann, Michael Mach, Jens Schmiedeskamp

08.30 - 16.00 Uhr

# Kompakt-, Spezial- und Exklusiv-Seminare

## Typ KEMPER Kompakt:

Die komplexe Seminarreihe mit zwei externen Fachreferenten und einem KEMPER Referenten behandelt jeweils drei Basisthemen zu den Bausteinen Hydraulik, Hygiene, Software, Baurecht und technische Regeln.

KEMPER Kompakt 'Hydraulik'		15.30 - 20.00 Uhr
Hydraulische Grundlagen von Trinkwassernetzen	Bernd Rickmann	
Pumpenauslegung und Desinfektion	Grundfos	
Praktische Umsetzung in der Installation	Rolf Stader, Christoph Werthmann	

KEMPER Kompakt 'Hygiene'		15.30 - 20.00 Uhr
Grundlagen der Trinkwasserhygiene	Werner Mathys, Georg-J. Tuschewitzki	
Praxisbeispiele gezielter Sanierungsmaßnahmen	Jürgen Klement	
Auswahl metallischer und nicht metallischer Werkstoffe	Rolf Stader, Christoph Werthmann	

KEMPER Kompakt 'KHS'		15.30 - 20.00 Uhr
Hygienische Anforderungen an die Trinkwasser-Installation	Werner Mathys, Georg-J. Tuschewitzki	
Bewährte und neue Zirkulationskonzepte	Bernd Rickmann	
Stagnationsvermeidung, Automatisierungsmöglichkeiten	Rolf Stader, Christoph Werthmann	

KEMPER Kompakt 'Sanierung'		15.30 - 20.00 Uhr
Trinkwasser und die rechtlichen Pflichten	Thomas Herrig	
Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme	Bernd Rickmann	
Zirkulationssysteme nach DVGW W 551 und W 553	Rolf Stader, Christoph Werthmann	

## Typ KEMPER Spezial:

Als Spezial-Seminare finden die Themen aus 'Intensiv' und 'Kompakt' im KEMPER Technikum statt. Neben den Fachvorträgen bieten diese Seminare auch einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

## Typ KEMPER Exklusiv:

Das Seminar „bei Ihnen vor Ort“ oder im KEMPER Technikum, das speziell auf Ihre Ansprüche und Bedürfnisse abgestimmt ist. Stellen Sie Ihr Wunschseminar zusammen. Mögliche Themenauswahl: siehe Seite 6/7.

Typ KEMPER Spezial		Jeweils 10.00 - ca. 17.00 Uhr
'Berechnung'	'Dämmung'	
'Feuer und Wasser'	'Hydraulik'	
'Hygiene'	'KHS'	
'Sanierung'	'TrinkwV'	
'TRWI'	'VOB'	
KEMPER Dendrit CAD	8.30 - 16.00 Uhr	

KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kat. A' Wasserhygiene-Schulung, 2-tägig, mit Zertifikat

KEMPER 'VDI 6023, Kat. B' Wasserhygiene-Schulung, 1-tägig, mit Zertifikat



## Ihre Informationen zur Anmeldung

### Unser Service für Sie:

Durch unser kundenorientiertes Marketing garantieren wir Ihnen einen Service, der Ihre Ansprüche zufrieden stellen wird. Sie erhalten von KEMPER vielfältiges Informationsmaterial:

- KEMPER Prospekte zu allen Armaturen
- KEMPER Katalog mit allen technischen Daten als Druckversion, CD-ROM und unter [www.kemper-olpe.de](http://www.kemper-olpe.de)
- Daten im Word-, Datanorm-, GAEB- und VDI 3805-Format zur Erstellung von Berechnungen und Ausschreibungen
- KEMPER Dendrit CAD

### Wünschen Sie Informationsmaterial?

Barbara Kelbassa steht Ihnen für die Anforderung von KEMPER Prospektmaterial und Katalogen gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach unter der **Tel. (0 27 61) 8 91 - 4 54** an oder senden eine E-Mail an [BKelbassa@kemper-olpe.de](mailto:BKelbassa@kemper-olpe.de).

### Wo kann ich mich anmelden?

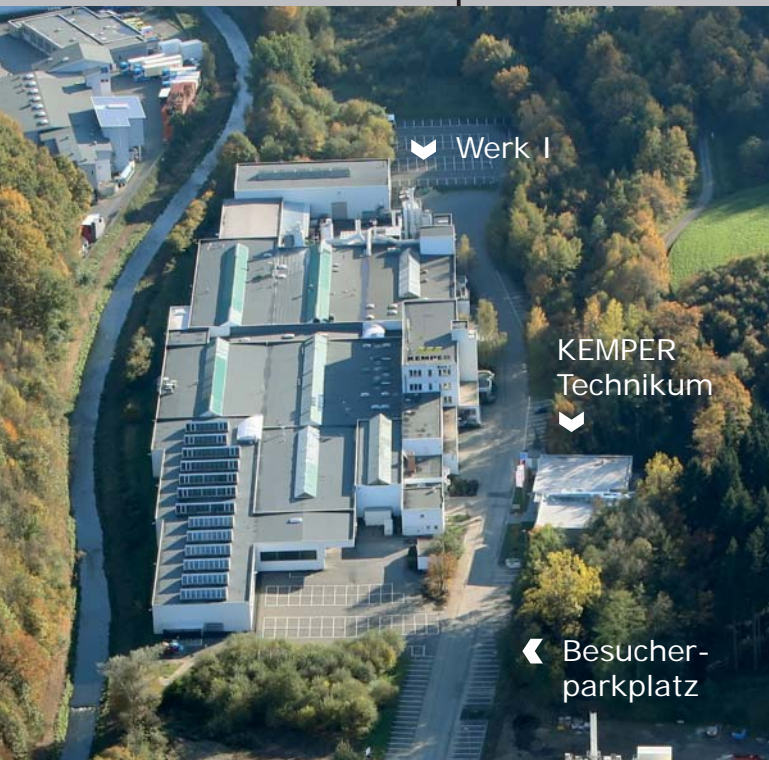
- Die aktuelle Termin- und Themenübersicht, einschließlich eventueller Terminverschiebungen und -ergänzungen, finden Sie auf unserer Homepage: [www.kemper-olpe.de](http://www.kemper-olpe.de)
- Melden Sie sich direkt **online**, mit den in dieser Broschüre enthaltenen Anmeldeformularen per **Fax (0 27 61) 8 91 - 1 76** oder einfach telefonisch in unserer Abteilung Schulungswesen **Tel. (0 27 61) 8 91 - 2 01** an.
- Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig, spätestens bis **2 Wochen vor Seminarbeginn** an.

### Bestätigung

Sie erhalten **2 Wochen vor Seminarbeginn** eine Bestätigung per Post mit allen relevanten Informationen.

### Teilnahme

Die Teilnahme an den KEMPER Fortbildungsveranstaltungen (ausgenommen Zertifizierungsseminare) ist einschließlich Verpflegung **kostenlos**. Wenn Sie eine Teilnahmebestätigung wünschen, stellt unsere Abteilung Schulungswesen diese auf Anfrage gerne für Sie aus.



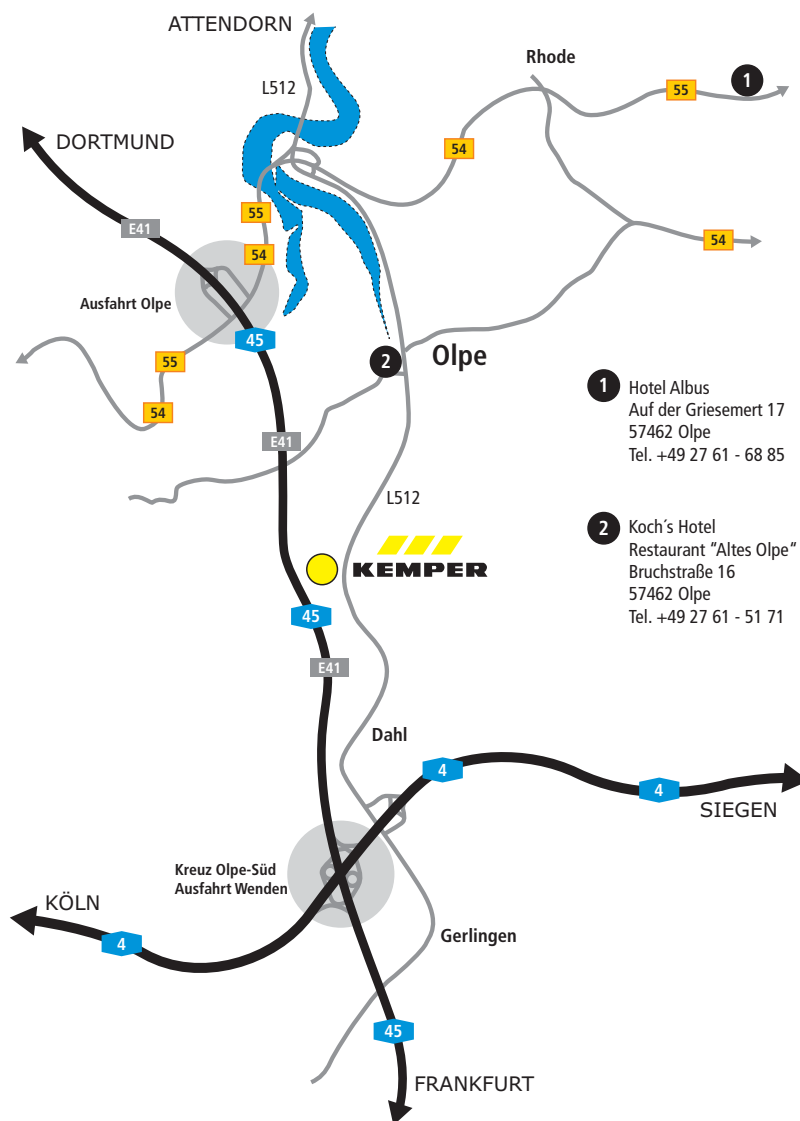
## Ihr Weg zu uns

### Aus Richtung Köln (A 4)

- A 4, am Autobahnkreuz Olpe-Süd, Ausfahrt Wenden, abfahren
- an der Ampel rechts abbiegen Richtung Olpe
- nach ca. 2 km, noch vor dem Ortseingang Olpe, links abbiegen in das Gewerbegebiet Rüblinghausen
- an der nächsten Kreuzung wieder links abbiegen
- ca. 200 m nach der Schranke befinden sich das KEMPER Technikum und der Besucherparkplatz auf der rechten Seite

### Aus Richtung Dortmund/Frankfurt (A 45)

- am Autobahnkreuz Olpe-Süd, Ausfahrt Wenden abfahren  
Hinweis: Nicht die Ausfahrt Olpe, Biggese, Drolshagen abfahren
- an der Ampel rechts abbiegen Richtung Olpe
- nach ca. 2 km, noch vor dem Ortseingang Olpe, links abbiegen in das Gewerbegebiet Rüblinghausen
- an der nächsten Kreuzung wieder links abbiegen
- ca. 200 m nach der Schranke befinden sich das KEMPER Technikum und der Besucherparkplatz auf der rechten Seite



# Seminare auf einen Blick

## Informationsveranstaltungen

<b>KEMPER Spezial</b> Alle Veranstaltungen im KEMPER Technikum, Olpe, im Überblick	2
<b>KEMPER Intensiv 'Dämmung'</b>	12
<b>KEMPER Intensiv 'Berechnung'</b>	13
<b>KEMPER Spezial 'Berechnung'</b>	14
<b>KEMPER Intensiv 'Feuer und Wasser'</b>	15
<b>KEMPER Spezial 'Feuer und Wasser'</b>	16
<b>KEMPER Intensiv 'Innovative Trinkwassererwärmung'</b>	17
<b>KEMPER Spezial 'Innovative Trinkwassererwärmung'</b>	18
<b>KEMPER Intensiv 'TrinkwV'</b>	19
<b>KEMPER Spezial 'TrinkwV'</b>	20
<b>KEMPER Intensiv 'TRWI'</b>	21
<b>KEMPER Spezial 'TRWI'</b>	22
<b>KEMPER Intensiv 'VOB'</b>	23
<b>KEMPER Spezial 'VOB'</b>	24
<b>KEMPER Kompakt 'Hydraulik'</b>	25
<b>KEMPER Spezial 'Hydraulik'</b>	26
<b>KEMPER Kompakt 'Hygiene'</b>	27
<b>KEMPER Spezial 'Hygiene'</b>	28
<b>KEMPER Kompakt 'KHS'</b>	29
<b>KEMPER Spezial 'KHS'</b>	30
<b>KEMPER Kompakt 'Sanierung'</b>	31
<b>KEMPER Spezial 'Sanierung'</b>	32

## Zertifizierungsveranstaltungen

<b>KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A' in Olpe</b> Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie A - mit Zertifikat	33
<b>KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A' in Langenfeld</b> Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie A - mit Zertifikat	34
<b>KEMPER 'VDI 6023, Kategorie B' in Olpe</b> Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie B - mit Zertifikat	35

# KEMPER Intensiv 'Dämmung'

Wärmeschutz nach EnEV, Brandschutz von Rohrleitungen,  
Wärmeverlustsimulation mit KEMPER Dendrit CAD

## Das Seminar

Mit einer fachgerechten Dämmung von Rohrleitungen lässt sich nicht nur Energie sparen. Sie ist vielfach auch Voraussetzung für eine funktionierende Hydraulik. Dieses Seminar vermittelt Ihnen die Grundlagen dafür, zeigt Ihnen, wie Sie die Potenziale schon in der Berechnung erfassen können und gibt wichtige Hinweise zum Brandschutz in Installationen.

## Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Robert Scholz**

Deutsche Rockwool Mineralwoll GmbH & Co. OHG  
Gebietsleiter SHK/Elektro

### Wärmeschutz nach EnEV

- normgerechte Dämmung im Trinkwasser
- normgerechte Dämmung in der Heizung

### Brandschutz von Rohrleitungen

- Brandschutz in der Praxis
- Rohrdurchführungen nach Musterbauordnung (MBO)
- Muster-Leitungsanlagen-Richtlinie (MLAR)

18.25 Uhr **Pause**

18.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

### Wärmeverlustsimulation mit KEMPER Dendrit CAD

- Aufbau einer Trinkwasser-Installation mit dem Schemagenerator
- Berechnung und Simulation der Zirkulation
- Ermittlung der Wärmeverluste bei unterschiedlichen Dämmstärken
- Kostenvergleich und ökologischer Nutzen

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

» zum KEMPER Intensiv 'Dämmung'

## Termine

- |                          |            |            |              |
|--------------------------|------------|------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> | 07.02.2012 | Dienstag   | Freiburg     |
| <input type="checkbox"/> | 24.05.2012 | Donnerstag | Bindlach     |
| <input type="checkbox"/> | 11.06.2012 | Montag     | Rostock      |
| <input type="checkbox"/> | 10.09.2012 | Montag     | Braunschweig |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



## KEMPER Intensiv 'Berechnung'

Rechnerische Auslegung von Trinkwasser-Installationen nach DIN 1988-300,  
Planungssicherheit durch Simulation

### Das Seminar

Der hygienische Betrieb einer Trinkwasser-Installation bedingt ein „schlankes System“ von Versorgungsleitungen. Ebenso hängt die Wirtschaftlichkeit einer Zirkulationsanlage von einer einwandfreien Hydraulik ab. Die neue DIN 1988-300, die auch das DVGW-Arbeitsblatt W 553 berücksichtigt, ist das richtige Werkzeug für diese Aufgaben. Die Simulationsrechnung gibt zusätzliche Planungssicherheit.

### Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt  
**Rechnerische Auslegung von Trinkwasser-Installationen  
nach DIN 1988-300**

- Berechnungsgrundlagen
- Berechnungsdurchfluss und Fließdruck
- vom Summendurchfluss zum Spitzendurchfluss
- verfügbares Rohrreibungsdruckgefälle
- Rohrdurchmesser und Einzelwiderstände
- Reihen- und Ringleitungen
- Nennweitenvergleich bei Versorgung im Ring

#### **Bemessung von Zirkulationsanlagen**

- Kurzverfahren, vereinfachtes und differenziertes Verfahren
- Berechnung der Volumenströme
- Auswahl der Rohrinne Durchmesser
- Förderdruck der Zirkulationspumpe

18.40 Uhr **Pause**

19.00 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

#### **Planungssicherheit durch Simulation**

- Schemagenerator - der schnelle Weg zum Strangschema
- Editieren der Kellerleitungen
- Erfassen der Zeichnung
- Berechnung und Massenauszug
- Simulation in Kalt- und Warmwasser
- Effizienz von Ringleitungssystemen
- Vergleich der Wärmeverluste

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER Intensiv 'Berechnung'

### Termine

- |                          |            |            |           |
|--------------------------|------------|------------|-----------|
| <input type="checkbox"/> | 23.04.2012 | Montag     | Duisburg  |
| <input type="checkbox"/> | 03.05.2012 | Donnerstag | Trier     |
| <input type="checkbox"/> | 27.09.2012 | Donnerstag | Nürnberg  |
| <input type="checkbox"/> | 11.10.2012 | Donnerstag | Jena      |
| <input type="checkbox"/> | 19.11.2012 | Montag     | Bielefeld |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

## KEMPER Spezial 'Berechnung'

Rechnerische Auslegung von Trinkwasser-Installationen nach DIN 1988-300,  
Planungssicherheit durch Simulation

### Das Seminar

im **KEMPER Technikum, Olpe**, bietet Ihnen neben den auf der Vorderseite abgedruckten Inhalten einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

### Programm

10.00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

10.15 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

10.30 Uhr **Werksführung Metallwerke KEMPER, Werk I**

12.00 Uhr **Mittagspause**

12.45 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt  
**Rechnerische Auslegung von Trinkwasser-Installationen  
nach DIN 1988-300**

- Berechnungsgrundlagen
- Berechnungsdurchfluss und Fließdruck
- vom Summendurchfluss zum Spitzendurchfluss
- verfügbares Rohrreibungsdruckgefälle
- Rohrdurchmesser und Einzelwiderstände
- Reihen- und Ringleitungen
- Nennweitenvergleich bei Versorgung im Ring

#### **Bemessung von Zirkulationsanlagen**

- Kurzverfahren, vereinfachtes und differenziertes Verfahren
- Berechnung der Volumenströme
- Auswahl der Rohrinne Durchmesser
- Förderdruck der Zirkulationspumpe

14.15 Uhr **Pause**

14.30 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Der bestimmungsgemäße Betrieb in der Praxis**

15.30 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

#### **Planungssicherheit durch Simulation**

- Schemagenerator - der schnelle Weg zum Strangschemata
- Editieren der Kellerleitungen
- Erfassen der Zeichnung
- Berechnung und Massenauszug
- Simulation in Kalt- und Warmwasser
- Effizienz von Ringleitungssystemen
- Vergleich der Wärmeverluste

16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER Spezial 'Berechnung'

### Termine

- |                          |            |          |      |
|--------------------------|------------|----------|------|
| <input type="checkbox"/> | 08.05.2012 | Dienstag | Olpe |
| <input type="checkbox"/> | 21.11.2012 | Mittwoch | Olpe |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,

von ..... bis .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

## KEMPER Intensiv 'Feuer und Wasser'

Trinkwasser-Installationen in Verbindung mit Feuerlösch- und Brandschutzanlagen,  
neue Normung für Feuerlöschanlagen im Gebäude

### Das Seminar

Brandschutz und Trinkwasserhygiene sind in der Praxis oft wie „Feuer und Wasser“! Dieses Seminar vermittelt Ihnen die aktuellen Anforderungen aus der brandneuen Norm DIN 1988-600 beim Anschluss von Feuerlösch- und Brandschutzanlagen an die Trinkwasser-Installation. Damit auch die Brandschutzanforderungen regelkonform umgesetzt werden können, werden auch die überarbeiteten Normen für Feuerlöschanlagen im Gebäude DIN 14461 – 14464 behandelt.

### Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Trinkwasser-Installationen in Verbindung mit  
Feuerlösch- und Brandschutzanlagen**

- Dimensionierung nach Trinkwasser-Spitzenvolumenstrom
- Spülen von Einzelzuleitungen
- Anforderungen an die Übergabestelle (LWÜ)
- Leitungswerkstoffe
- Hauswasserfilter und Steinfänger
- Bestandsanlagen
- Auslegungsschemata

18.10 Uhr **Pause**

18.30 Uhr **Jürgen Klement**

Beratender Ingenieur DVGW, VDI, VSIA, Gummersbach

**Neue Normung für Feuerlöschanlagen  
im Gebäude/auf Grundstücken**

- Wandhydrantenanlagen und Löschwasserleitungen nach DIN 14462
- Schlauchanschlussventile F/S nach DIN 14461
- Löschwasserübergabestelle freier Auslauf/Füll- und Entleerungsstationen/DAS
- Füll- und Entleerungsstationen nach DIN 14463
- Direktanschlussstationen nach DIN 14464
- Vergleich Ist – Soll mit Praxisbeispielen

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER Intensiv 'Feuer und Wasser'

### Termine

- |                          |            |            |           |
|--------------------------|------------|------------|-----------|
| <input type="checkbox"/> | 27.02.2012 | Montag     | Aachen    |
| <input type="checkbox"/> | 26.03.2012 | Montag     | Würzburg  |
| <input type="checkbox"/> | 23.04.2012 | Montag     | Chemnitz  |
| <input type="checkbox"/> | 27.06.2012 | Mittwoch   | Augsburg  |
| <input type="checkbox"/> | 05.07.2012 | Donnerstag | Ulm       |
| <input type="checkbox"/> | 18.10.2012 | Donnerstag | Bremen    |
| <input type="checkbox"/> | 13.11.2012 | Donnerstag | Göttingen |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine  
schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

(bitte kopieren oder heraustrennen)



# KEMPER Intensiv 'Innovative Trinkwassererwärmung'

Zentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung,  
KEMPER ThermoSystem KTS – die Möglichkeiten

## Das Seminar

Der energieeffiziente Betrieb einer Anlage zur Trinkwassererwärmung muss nicht zwangsläufig im Widerspruch zur Trinkwasserhygiene stehen. Das neue KEMPER ThermoSystem KTS bietet Versorgungssicherheit und hohe Regelgüte bei minimalem Trinkwasservolumen in der Gesamtanlage. Damit knüpft das System nahtlos an die KHS-Philosophie zur Sicherung der Trinkwassergüte an. Das Seminar unterstützt Sie bei der ganzheitlichen Planung und Erstellung eines hygienisch einwandfreien und energieoptimierten Trinkwassererwärmungssystems.

## Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.05 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt

### Zentrale Durchfluss-Trinkwassererwärmung

- Grundlagen der Trinkwassererwärmung
- Bemessung der Durchfluss-TWE für den Spitzenvolumenstrom/Zirkulationsvolumenstrom
- Auslegung des Pufferspeichers über Spitzenlast-/Summenlinienverfahren
- Verwendung von Bedarfsprofilen zur Verbesserung des Wärmemanagements

18.40 Uhr **Pause**

19.00 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

### Das neue KEMPER ThermoSystem KTS

- Funktion des KEMPER ThermoSystems KTS
  - > bei kleinem und großem Versorgungsvolumenstrom
  - > bei Zirkulationsvolumenstrom
- die KTS-ThermoBox als Herzstück der Trinkwassererwärmung
- der KTS-ThermoTank – der „Energiespeicher“
- die KTS-Kaskadenschaltung – Lösung für das Großobjekt
- Verknüpfung mit dem KEMPER Hygienesystem KHS und der KEMPER Reguliertechnik

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

**NEU!**

zum KEMPER Intensiv  
'Innovative Trinkwassererwärmung'

## Termine

- |                          |            |            |             |
|--------------------------|------------|------------|-------------|
| <input type="checkbox"/> | 22.05.2012 | Dienstag   | Bremen      |
| <input type="checkbox"/> | 12.07.2012 | Donnerstag | Halle       |
| <input type="checkbox"/> | 04.10.2012 | Donnerstag | Karlsruhe   |
| <input type="checkbox"/> | 05.11.2012 | Montag     | München     |
| <input type="checkbox"/> | 06.11.2012 | Dienstag   | Bad Homburg |
| <input type="checkbox"/> | 20.11.2012 | Dienstag   | Dresden     |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



## KEMPER Intensiv 'TrinkwV'

1. Verordnung zur Änderung der Trinkwasserverordnung vom 3. Mai 2011  
Pflichten und rechtlicher Hintergrund, technische Regeln und Praxisbeispiele

### Das Seminar

Die Änderung der TrinkwV 2001 ist seit dem 01.11.2011 in Kraft. Sie bringt neue Melde- und Überwachungspflichten mit sich und setzt die allgemein anerkannten Regeln der Technik als Mindeststandard voraus. Dieses Seminar zeigt Ihnen, was zu beachten ist.

### Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

#### **Pflichten und rechtlicher Hintergrund**

- Begründung der Änderung
- Begriffsdefinitionen
- Stelle der Einhaltung
- Minimierungsgebot
- Anzeige- und Untersuchungspflicht
- Informations- und Berichtspflicht
- Straftaten und Ordnungswidrigkeiten

18.40 Uhr **Pause**

19.00 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

#### **Technische Regeln und Praxisbeispiele**

- Anwendungsbereich
- Definitionen aus dem Regelwerk
- Arten der Wasserversorgungsanlagen
- Beschaffenheit des Trinkwassers/Grenzwerte
- Maßnahmen bei Nichteinhaltung
- regelwerkskonforme Probenahme
- Beispiele für Regelverstöße und Kontaminationsquellen

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76



**NEU!**

➤ zum KEMPER Intensiv 'TrinkwV'

### Termine

- |                          |            |            |                |
|--------------------------|------------|------------|----------------|
| <input type="checkbox"/> | 17.01.2012 | Dienstag   | Rosenheim      |
| <input type="checkbox"/> | 08.02.2012 | Mittwoch   | Stuttgart      |
| <input type="checkbox"/> | 12.07.2012 | Donnerstag | Oldenburg      |
| <input type="checkbox"/> | 11.09.2012 | Dienstag   | Bielefeld      |
| <input type="checkbox"/> | 27.09.2012 | Donnerstag | Hannover       |
| <input type="checkbox"/> | 15.10.2012 | Montag     | Leipzig        |
| <input type="checkbox"/> | 13.11.2012 | Dienstag   | Kaiserslautern |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

# KEMPER Spezial 'TrinkwV'

1. Verordnung zur Änderung der Trinkwasserverordnung vom 3. Mai 2011  
Pflichten und rechtlicher Hintergrund, technische Regeln und Praxisbeispiele

## Das Seminar

im KEMPER Technikum, Olpe, bietet Ihnen neben den auf der Vorderseite abgedruckten Inhalten einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

## Programm

10.00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

10.15 Uhr **Begrüßung**  
durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

10.30 Uhr **Werksführung Metallwerke KEMPER, Werk I**

12.00 Uhr **Mittagspause**

12.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**  
**Technische Regeln und Praxisbeispiele**  
- Anwendungsbereich  
- Definitionen aus dem Regelwerk  
- Arten der Wasserversorgungsanlagen  
- Beschaffenheit des Trinkwassers/Grenzwerte  
- Maßnahmen bei Nichteinhaltung  
- regelwerkskonforme Probenahme  
- Beispiele für Regelverstöße und Kontaminationsquellen

13.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**  
**Der bestimmungsgemäße Betrieb in der Praxis**

14.45 Uhr **Pause**

15.00 Uhr **Thomas Herrig**  
Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht  
**Pflichten und rechtlicher Hintergrund**  
- Begründung der Änderung  
- Begriffsdefinitionen  
- Stelle der Einhaltung  
- Minimierungsgebot  
- Anzeige- und Untersuchungspflicht  
- Informations- und Berichtspflicht  
- Straftaten und Ordnungswidrigkeiten

16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**



## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

» zum KEMPER Spezial 'TrinkwV'

## Termine

- 26.03.2012 Montag Olpe
- 28.06.2012 Donnerstag Olpe

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,

von ..... bis .....

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

..... Datum ..... Unterschrift

Stempel



## KEMPER Intensiv 'TRWI'

Die neue TRWI – ein Überblick

Planung von Trinkwasser-Installationen nach DIN EN 806-2 und DIN 1988-200

### Das Seminar

Die Überarbeitung der technischen Regeln für die Trinkwasser-Installation ist fast abgeschlossen. Dieses Seminar gibt einen Überblick über die wichtigsten Änderungen und befasst sich schwerpunktmäßig mit der Planungsnorm DIN EN 806-2 und DIN 1988-200.

### Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Jürgen Klement**

Beratender Ingenieur DVGW, VDI, VSIA, Gummersbach

**Die neue TRWI – ein Überblick**

- Europa wächst normativ zusammen
- Notwendigkeit der nationalen Ergänzungsnormung
- das künftige Kompendium
- allgemeine Festlegungen nach DIN EN 806-1
- DIN EN 806-4 und -5 --> uneingeschränkt anzuwenden
- DIN EN 1717, sinnvoll ergänzt durch DIN 1988-100
- hygienisch einwandfreie Druckerhöhung - DIN 1988-500
- Trinkwasserhygiene beim Brandschutz - DIN 1988-600

18.40 Uhr **Pause**

19.00 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Planung von Trinkwasser-Installationen nach  
DIN EN 806-2 und DIN 1988-200**

- Werkstoffe und Bauteile
- Verteilung von kaltem und erwärmtem Trinkwasser
- Maßnahmen zur Verhinderung von Drucküberschreitungen
- Wasserzähleranlagen
- Behandlung von Trinkwasser
- Schallschutz, Brandschutz, Feuchteschutz
- fachgerechte Dämmung
- Vermeidung von Schäden durch Korrosion

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

**NEU!**

› zum KEMPER Intensiv 'TRWI'

### Termine

- |                          |            |            |              |
|--------------------------|------------|------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> | 16.01.2012 | Montag     | Dresden      |
| <input type="checkbox"/> | 23.01.2012 | Montag     | Braunschweig |
| <input type="checkbox"/> | 21.05.2012 | Montag     | Rendsburg    |
| <input type="checkbox"/> | 22.05.2012 | Dienstag   | Dresden      |
| <input type="checkbox"/> | 20.09.2012 | Donnerstag | Gießen       |
| <input type="checkbox"/> | 02.10.2012 | Dienstag   | Köln         |
| <input type="checkbox"/> | 22.10.2012 | Montag     | Regensburg   |
| <input type="checkbox"/> | 12.11.2012 | Montag     | Stuttgart    |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



## KEMPER Intensiv 'VOB'

VOB/Bauvertragsrecht für die Praxis,  
Schutz des Trinkwassers nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100

### Das Seminar

Die Seminarteilnehmer lernen die Spielregeln der VOB/B kennen. Dem Praktiker werden die wichtigsten Themen der VOB dargestellt und Lösungsmöglichkeiten anhand von Mustertexten angeboten. Die Teilnehmer erhalten eine Übersicht über die neueste höchstgerichtliche Rechtsprechung zum Thema VOB/B. Außerdem informieren wir Sie über die sachgerechte Ausführung von Anschlüssen an die Trinkwasser-Installation.

### Programm

16.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

16.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

17.10 Uhr **Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar,  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

**VOB/Bauvertragsrecht für die Praxis**

- Bedeutung der VOB
- rechtssicherer Abschluss des Bauvertrages
- Bauvertragsverhandlungen, aber richtig
- Leistungsbeschreibung und Praxis (Thema: „Formstücke“)
- Nachtragsmanagement (§ 2 Abs. 5 und 6 VOB/B)
- wichtig: Bedenken und Behinderungsanzeige (§ 4 Abs. 3 und § 6 Abs. 1 VOB/B)
- die Abnahme, aber richtig
- Gewährleistungsmanagement und § 13 VOB/B
- neueste Rechtsprechung zur VOB/B für die Praxis

18.40 Uhr **Pause**

19.00 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Schutz des Trinkwassers nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100**

- Anwendungsbereich der DIN EN 1717
- wichtige Begriffe
- mögliche Beeinträchtigungen der Trinkwassergüte
- Bestimmung der Risiken
- Auswahl der Sicherungseinrichtungen
- Risikominderung im häuslichen Gebrauch
- Ergänzungen der DIN 1988-100
- Anwendungsbeispiele

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

► zum KEMPER Intensiv 'VOB'

### Termine

- |                          |            |            |          |
|--------------------------|------------|------------|----------|
| <input type="checkbox"/> | 09.02.2012 | Donnerstag | Koblenz  |
| <input type="checkbox"/> | 14.06.2012 | Donnerstag | Jena     |
| <input type="checkbox"/> | 01.10.2012 | Montag     | Freiburg |
| <input type="checkbox"/> | 09.10.2012 | Dienstag   | Mannheim |
| <input type="checkbox"/> | 20.11.2012 | Dienstag   | Rostock  |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

## KEMPER Spezial 'VOB'

VOB/Bauvertragsrecht für die Praxis,

Schutz des Trinkwassers nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100

### Das Seminar

im KEMPER Technikum, Olpe, bietet Ihnen neben den auf der Vorderseite abgedruckten Inhalten einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

### Programm

10.00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

10.15 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG

Rolf Stader/Christoph Werthmann

10.30 Uhr **Werksführung Metallwerke KEMPER, Werk I**

12.00 Uhr **Mittagspause**

12.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Schutz des Trinkwassers nach DIN EN 1717 und DIN 1988-100**

- Anwendungsbereich der DIN EN 1717
- wichtige Begriffe
- mögliche Beeinträchtigungen der Trinkwassergüte
- Bestimmung der Risiken
- Auswahl der Sicherungseinrichtungen
- Risikominderung im häuslichen Gebrauch
- Ergänzungen der DIN 1988-100
- Anwendungsbeispiele

13.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Der bestimmungsgemäße Betrieb in der Praxis**

14.45 Uhr **Pause**

15.00 Uhr **Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar,

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

**VOB/Bauvertragsrecht für die Praxis**

- Bedeutung der VOB
- rechtssicherer Abschluss des Bauvertrages
- Bauvertragsverhandlungen, aber richtig
- Leistungsbeschreibung und Praxis (Thema: „Formstücke“)
- Nachtragsmanagement (§ 2 Abs. 5 und 6 VOB/B)
- wichtig: Bedenken und Behinderungsanzeige (§ 4 Abs. 3 und § 6 Abs. 1 VOB/B)
- die Abnahme, aber richtig
- Gewährleistungsmanagement und § 13 VOB/B
- neueste Rechtsprechung zur VOB/B für die Praxis

16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER Spezial 'VOB'

### Termine

02.02.2012 Donnerstag Olpe

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,

von ..... bis .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

## KEMPER Kompakt 'Hydraulik'

Hydraulische Grundlagen von Trinkwassernetzen, Pumpenauslegung und Desinfektion, praktische Umsetzung in der Installation

### Das Seminar

Dieses Fachseminar befasst sich mit dem Zusammenspiel der hydraulischen Komponenten einer Trinkwasser-Installation. Das umfasst die Dimensionierung der Rohrleitungen, den gezielten Einsatz von Reguliertechnik sowie die richtige Auslegung der Zirkulationspumpe. Informieren Sie sich über die Möglichkeiten der rechnerischen Simulation und über neue technische Lösungen.

### Programm

**15.30 Uhr Eintreffen der Teilnehmer**

**15.55 Uhr Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

**16.05 Uhr Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt

**Hydraulische Grundlagen von Trinkwassernetzen**

- konstruktiver Rohrnetzaufbau, neue Erschließungskonzepte
- Auslegungskriterien
- Funktionsnachweis durch Simulation
- Energieeffizienz der Warmwasserversorgung

**17.30 Uhr Pause**

**17.45 Uhr Frank Räder**

GRUNDFOS GMBH, Schulungsingenieur

**Pumpenauslegung und Desinfektion**

- innovative Regelung von Zirkulations- und Heizungspumpen
- leistungsfähige Pumpenauslegung mit WinCAPS und AppCAPS
- chemische Desinfektion von Trinkwassernetzen

**18.45 Uhr Pause**

**19.00 Uhr Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Praktische Umsetzung in der Installation**

- hygienischer Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- Vermeidung von Stagnation
- neue technische Lösungen

**20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

► zum KEMPER Kompakt 'Hydraulik'

### Termine

- |                          |            |            |          |
|--------------------------|------------|------------|----------|
| <input type="checkbox"/> | 25.04.2012 | Mittwoch   | Hannover |
| <input type="checkbox"/> | 20.09.2012 | Donnerstag | Rohrdorf |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

# KEMPER Spezial 'Hydraulik'

Hydraulische Grundlagen von Trinkwassernetzen, Pumpenauslegung und Desinfektion, praktische Umsetzung in der Installation

## Das Seminar

im KEMPER Technikum, Olpe, bzw. bei Grundfos in Wahlstedt bietet Ihnen neben den auf der Vorderseite abgedruckten Inhalten einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

## Programm

**10.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer**

**10.15 Uhr Begrüßung**  
 durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG oder GRUNDFOS GMBH  
 Rolf Stader/Christoph Werthmann Frank Räder

**10.30 Uhr Werksführung**  
 Metallwerke KEMPER, Werk I oder GRUNDFOS GMBH

**12.00 Uhr Mittagspause**

**12.45 Uhr Bernd Rickmann**  
 Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt  
**Hydraulische Grundlagen von Trinkwassernetzen**  
 - konstruktiver Rohrnetzaufbau, neue Erschließungskonzepte  
 - Auslegungskriterien  
 - Funktionsnachweis durch Simulation  
 - Energieeffizienz der Warmwasserversorgung

**14.15 Uhr Pause**

**14.30 Uhr Frank Räder**  
 GRUNDFOS GMBH, Schulungsingenieur  
**Pumpenauslegung und Desinfektion**  
 - innovative Regelung von Zirkulations- und Heizungspumpen  
 - leistungsfähige Pumpenauslegung mit WinCAPS und AppCAPS  
 - chemische Desinfektion von Trinkwassernetzen

**15.35 Uhr Pause**

**15.50 Uhr Rolf Stader/Christoph Werthmann**  
**Praktische Umsetzung in der Installation**  
 - hygienischer Betrieb von Trinkwasser-Installationen  
 - Vermeidung von Stagnation  
 - neue technische Lösungen

**17.00 Uhr Ende der Veranstaltung**

## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

» zum KEMPER Spezial 'Hydraulik'

## Termine

- 19.06.2012 Dienstag Olpe
- 06.09.2012 Donnerstag Wahlstedt

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.  
 Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
 Datum

.....  
 Unterschrift



Stempel

## KEMPER Kompakt 'Hygiene'

Grundlagen der Hygiene, Auswahl metallischer und nicht metallischer Werkstoffe, Praxisbeispiele gezielter Sanierungsmaßnahmen

### Das Seminar

Trinkwasser ist unser Lebensmittel Nr. 1. Informieren Sie sich in diesem Seminar über immer wieder auftretende Qualitätsbeeinträchtigungen des Trinkwassers in der Trinkwasser-Installation, die zu Abweichungen von den Anforderungen der Trinkwasserverordnung sowie der allgemein anerkannten Regeln der Technik führen können. Verschaffen Sie sich einen Überblick anhand von Praxisbeispielen aus erfolgreich durchgeführten Sanierungsmaßnahmen, z. B. bei Kontaminationen durch Legionellen. Darüber hinaus erfahren Sie, was bei der Werkstoffwahl in Trinkwasser-Installationen zu beachten ist.

### Programm

15.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

15.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

16.05 Uhr **Georg-Joachim Tuschewitzki/Werner Mathys**

#### Grundlagen der Hygiene

- Qualitätsbeeinträchtigung des Trinkwassers
- gesetzliche und normative Anforderungen
- Legionellen – Anforderungen aus der geänderten TrinkwV 2001 in der Fassung vom 01.11.2011
- der „Technische Maßnahmewert“ für Legionellen – was bedeutet er für öffentliche und gewerblich genutzte Gebäude?
- Pseudomonas aeruginosa – die Geißel in der Sanierung
- Probenahme, Strategie und Ziel
- Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Hygiene
- Desinfektion – Ersatz für Sanierung?

17.25 Uhr **Pause**

17.40 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

#### Auswahl metallischer und nicht metallischer Werkstoffe

- Einsatzgrenzen nach DIN 50930-6
- Korrosion metallischer Werkstoffe im Trinkwasser
- Vergleich der Kupferbasiswerkstoffe
- Anforderungen an Kunststoffbauteile und Dichtungen

18.25 Uhr **Pause**

18.40 Uhr **Jürgen Klement**

#### Praxisbeispiele gezielter Sanierungsmaßnahmen

- Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Sanierung
- Vorgehensweise bei einer Sanierungsmaßnahme
- Bestandsaufnahme, Probenahme
- betriebs-, bau- und verfahrenstechnische Maßnahmen
- Dokumentation, Kontrolle

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

► zum KEMPER Kompakt 'Hygiene'

### Termine

<input type="checkbox"/>	31.01.2012	Dienstag	Bamberg
<input type="checkbox"/>	28.03.2012	Mittwoch	Halle
<input type="checkbox"/>	05.06.2012	Dienstag	Dresden
<input type="checkbox"/>	26.06.2012	Dienstag	Bad Homburg
<input type="checkbox"/>	10.07.2012	Dienstag	Stuttgart
<input type="checkbox"/>	23.08.2012	Donnerstag	Koblenz
<input type="checkbox"/>	17.09.2012	Montag	Hamburg

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



## KEMPER Kompakt 'KHS'

Hygienische Anforderungen an die Trinkwasser-Installation, Zirkulationsanlagen – bewährte und neue Konzepte zur Temperaturhaltung, Stagnationsvermeidung, Automatisierungsmöglichkeiten

### Das Seminar

Das neue KEMPER Hygienesystem KHS bietet Ihnen vielfältige Lösungsmöglichkeiten für einen hygienischen Betrieb von Trinkwasser-Installationen. Lernen Sie die Komponenten und ihre Anwendungsmöglichkeiten näher kennen, begleitet von den ausführlich erläuterten hygienischen und technischen Grundlagen.

### Programm

15.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

15.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

16.05 Uhr **Georg-Joachim Tuschewitzki/Werner Mathys**

#### Hygienische Anforderungen an die Trinkwasser-Installation

- Hygiene im Trinkwasser Warm und Kalt
- Stagnation und ihre Auswirkungen
- Biofilm im Trinkwasser
- Legionellen im Kaltwasser – ein unterschätztes Problem
- Pseudomonas aeruginosa – Fallbeispiele
- Minimierungsgebot der Trinkwasserverordnung

17.25 Uhr **Pause**

17.40 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt

#### Bewährte und neue Zirkulationskonzepte

- Zirkulation über die TWW-Steigleitung
- Inliner-Zirkulation im Wohnungsbau
- Temperaturhaltung bis zur Zapfstelle - konventionell
- neue Möglichkeiten mit dem dynamischen Strömungsteiler
- Einsatz in der horizontalen Verteilung
- die Simulationsrechnung als Funktionsnachweis

#### Messtechnische Erfahrung in ausgeführten Anlagen

- Warmwassertemperatur
- Kaltwassertemperatur
- Wasserwechsel

19.00 Uhr **Pause**

19.15 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

#### Vermeidung von Stagnation

- Ausschluss von Stagnation schon in der Planungsphase
- die KHS-Bodenbox – Hygiene auch im Kleinobjekt
- bestimmungsgemäßer Betrieb oder gezielter Wasserwechsel
- Automatisierung reduziert Personalaufwand
- Anwendungsbeispiele

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER Kompakt 'KHS'

### Termine

- |                          |            |          |                |
|--------------------------|------------|----------|----------------|
| <input type="checkbox"/> | 14.05.2012 | Montag   | Kaiserslautern |
| <input type="checkbox"/> | 04.06.2012 | Montag   | Magdeburg      |
| <input type="checkbox"/> | 12.06.2012 | Dienstag | Regensburg     |
| <input type="checkbox"/> | 03.09.2012 | Montag   | Chemnitz       |
| <input type="checkbox"/> | 05.09.2012 | Mittwoch | Lingen         |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



## KEMPER Kompakt 'Sanierung'

Trinkwasser und die rechtlichen Pflichten bei Planung, Errichtung, Sanierung und Betrieb,  
Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme, Zirkulationssysteme nach DVGW W 551/W 553

### Das Seminar

Bei der Sanierung von Trinkwasser-Installationen haben Planer, Ausführer und Betreiber ihre Pflichten aus Regelwerken und gesetzlichen Vorgaben zu beachten. Hierzu vermitteln wir Ihnen neben den Änderungen aus der TrinkwV auch die Bedeutung der allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie die Verkehrssicherungspflicht des Betreibers. Daneben werden die technischen Aufgabenstellungen im Zuge einer Sanierung ausführlich beleuchtet. Besonderes Augenmerk legen wir dabei auf regelkonforme Zirkulationsanlagen.

### Programm

15.30 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

15.55 Uhr **Begrüßung**

durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Rolf Stader/Christoph Werthmann

16.05 Uhr **Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

**Trinkwasser und die rechtlichen Pflichten bei Planung, Errichtung, Sanierung und Betrieb der Installation**

- Planerpflichten bei Neubau und Sanierung
- Formulierung der maßgeblichen Vertragsziele (Lph 1)
- Pflichten der Errichter
- Auswirkung der Änderung der TrinkwV 2001 (gültig seit 01.11.2011)
- Leistungsbeschreibung und Funktionalität gemäß Rechtsprechung des BGH
- die Bedeutung technischer Regelwerke und anerkannter Regeln der Technik
- Betreiberverantwortung und Bestandsschutz (Stichwort: Verkehrssicherungspflicht)
- Möglichkeiten produktbezogener Ausschreibung

17.25 Uhr **Pause**

17.40 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt  
**Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme**

- Probenahme und Grenzwertüberschreitung
- Vorgehensweise bei einer Sanierungsmaßnahme
- Bestandsaufnahme/Messtechnik - Raumbuch
- leistungsfähige Software zur Unterstützung
- betriebs- und bautechnische Maßnahmen
- Problemfälle – Betrachtung der gesamten Hausinstallation
- verfahrenstechnische Maßnahmen – was zu beachten ist
- Wiederinbetriebnahme sanierter Anlagen

19.00 Uhr **Pause**

19.15 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

**Zirkulationssysteme nach DVGW W 551/W 553**

- technische Möglichkeiten zur Verminderung des Legionellenwachstums
- Einteilung in Klein- und Großanlagen
- verfahrens-, betriebs- und bautechnische Maßnahmen
- Anforderungen an Temperatur und Hydraulik
- Zusammenspiel von Rohrnetz, Zirkulationspumpe und Regulierventilen – Auslegung nach W 553

20.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

► zum KEMPER Kompakt 'Sanierung'

### Termine

- |                          |            |            |           |
|--------------------------|------------|------------|-----------|
| <input type="checkbox"/> | 16.01.2012 | Montag     | Karlsruhe |
| <input type="checkbox"/> | 01.02.2012 | Mittwoch   | Augsburg  |
| <input type="checkbox"/> | 02.05.2012 | Mittwoch   | Kassel    |
| <input type="checkbox"/> | 14.11.2012 | Mittwoch   | Berlin    |
| <input type="checkbox"/> | 15.11.2012 | Donnerstag | Magdeburg |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel

# KEMPER Spezial 'Sanierung'

Trinkwasser und die rechtlichen Pflichten bei Planung, Errichtung, Sanierung und Betrieb, Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme, Zirkulationssysteme nach DVGW W 551/W 553

## Das Seminar

im KEMPER Technikum, Olpe, bietet Ihnen neben den auf der Vorderseite abgedruckten Inhalten einen ausführlichen Praxisteil sowie die Möglichkeit einer Werksbesichtigung.

## Programm

10.00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

10.15 Uhr **Begrüßung**  
 durch Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
 Rolf Stader/Christoph Werthmann

10.30 Uhr **Werksführung Metallwerke KEMPER, Werk I**

12.00 Uhr **Mittagspause**

12.45 Uhr **Thomas Herrig**

Rechtsanwälte Herrig & Partner, Berlin, Rechtsanwalt und Notar  
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

### Trinkwasser und die rechtlichen Pflichten bei Planung, Errichtung, Sanierung und Betrieb der Installation

- Planerpflichten bei Neubau und Sanierung
- Formulierung der maßgeblichen Vertragsziele (Lph 1)
- Pflichten der Errichter
- Auswirkung der Änderung der TrinkwV 2001 (gültig seit 01.11.2011)
- Leistungsbeschreibung und Funktionalität gemäß Rechtsprechung des BGH
- die Bedeutung technischer Regelwerke und anerkannter Regeln der Technik
- Betreiberverantwortung und Bestandsschutz (Stichwort: Verkehrssicherungspflicht)
- Möglichkeiten produktbezogener Ausschreibung

14.05 Uhr **Pause**

14.25 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**  
**Erhaltung der Trinkwasserhygiene in der Praxis**

15.10 Uhr **Bernd Rickmann**

Fachhochschule Münster, Fachbereich Energie Gebäude Umwelt

### Sanierung kontaminierter Trinkwassersysteme

- Vorgehensweise bei einer Sanierungsmaßnahme
- Bestandsaufnahme/Messtechnik - Raumbuch
- leistungsfähige Software zur Unterstützung
- betriebs- und bautechnische Maßnahmen
- Problemfälle – Betrachtung der gesamten Hausinstallation
- verfahrenstechnische Maßnahmen – was zu beachten ist
- Wiederinbetriebnahme sanierter Anlagen

16.30 Uhr **Pause**

16.45 Uhr **Rolf Stader/Christoph Werthmann**

### Zirkulationssysteme nach DVGW W 551/W 553

- technische Möglichkeiten zur Verminderung des Legionellenwachstums
- Einteilung in Klein- und Großanlagen
- verfahrens-, betriebs- und bautechnische Maßnahmen
- Anforderungen an Temperatur und Hydraulik
- Zusammenspiel von Rohrnetz, Zirkulationspumpe und Regulierventilen – Auslegung nach W 553

17.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

› zum KEMPER Spezial 'Sanierung'

## Termine

13.09.2012 Donnerstag Olpe

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,

von ..... bis .....

Die Teilnahme ist kostenlos.

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

..... Datum ..... Unterschrift

Stempel

## KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A' in Olpe

Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie A - mit Zertifikat

**Zielgruppe:** Planer, Betriebsingenieure

### Das Seminar

Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern, genusstauglich und rein ist, müssen Trinkwasseranlagen hygienebewusst geplant werden. Diese Fortbildung qualifiziert Sie als Planer oder Betriebsingenieur für die hygienebewusste Planung, die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Ebenso sind Sie damit zu der erforderlichen Unterweisung der Inhaber, Betreiber oder sonstiger Nutzer der Anlage gemäß DIN EN 806-5 und VDI 6023, Kategorie A, berechtigt.

### Dauer

**2 Tage:** 1. Tag 12.00 - 18.00 Uhr,  
2. Tag 8.00 - 16.00 Uhr

### Themen

- hygienerrelevante Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- gesundheitliche Aspekte
- Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln

### Teilnahmevoraussetzungen

Die Qualifizierung nach Kategorie A setzt mindestens einen Abschluss als Meister oder Techniker in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. Der Nachweis der zur Prüfung erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigefügt werden.

### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt 230,00 Euro zzgl. MwSt. Kosten für die Verpflegung und die Übernachtung bei mehrtägigen Seminaren übernimmt KEMPER/Geberit.

Anreisekosten tragen die Teilnehmer.

### Referenten

- Friedrich Stöckl, Heike Stickann, Geberit
- Rolf Stader, Rainer Kelbassa, Christoph Werthmann
- Georg-Joachim Tuschewitzki, Werner Mathys

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A'

### Termine

- |                          |                |                   |      |
|--------------------------|----------------|-------------------|------|
| <input type="checkbox"/> | 24.-25.01.2012 | Dienstag/Mittwoch | Olpe |
| <input type="checkbox"/> | 17.-18.04.2012 | Dienstag/Mittwoch | Olpe |
| <input type="checkbox"/> | 28.-29.08.2012 | Dienstag/Mittwoch | Olpe |
| <input type="checkbox"/> | 29.-30.10.2012 | Montag/Dienstag   | Olpe |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,  
von ..... bis .....

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

..... Datum ..... Unterschrift

Stempel

# KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A' in Langenfeld

Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie A - mit Zertifikat

**Zielgruppe:** Planer, Betriebsingenieure

## Das Seminar

Damit Trinkwasser frei von Krankheitserregern, genusstauglich und rein ist, müssen Trinkwasseranlagen hygienebewusst geplant werden. Diese Fortbildung qualifiziert Sie als Planer oder Betriebsingenieur für die hygienebewusste Planung, die Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen. Ebenso sind Sie damit zu der erforderlichen Unterweisung der Inhaber, Betreiber oder sonstiger Nutzer der Anlage gemäß DIN EN 806-5 und VDI 6023, Kategorie A, berechtigt.

## Dauer

**2 Tage:** 1. Tag 12.00 - 18.00 Uhr,  
2. Tag 8.00 - 16.00 Uhr

## Themen

- hygienerrelevante Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- gesundheitliche Aspekte
- Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- maßgebende Gesetze, Vorschriften und weitere technische Regeln

## Teilnahmevoraussetzungen

Die Qualifizierung nach Kategorie A setzt mindestens einen Abschluss als Meister oder Techniker in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. Der Nachweis der zur Prüfung erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation muss der Anmeldung beigelegt werden.

## Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt 230,00 Euro zzgl. MwSt. Kosten für die Verpflegung und die Übernachtung bei mehrtägigen Seminaren übernimmt KEMPER/Geberit.

Anreisekosten tragen die Teilnehmer.

## Referenten

- Friedrich Stöckl, Heike Stickann, Geberit
- Rolf Stader, Rainer Kelbassa, Christoph Werthmann
- Georg-Joachim Tuschewitzki, Werner Mathys

## Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER-Geberit 'VDI 6023, Kategorie A'

## Termine

- |                          |                |                   |            |
|--------------------------|----------------|-------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> | 28.-29.02.2012 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| <input type="checkbox"/> | 19.-20.06.2012 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| <input type="checkbox"/> | 25.-26.09.2012 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |
| <input type="checkbox"/> | 27.-28.11.2012 | Dienstag/Mittwoch | Langenfeld |

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,  
von ..... bis .....

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

..... Datum ..... Unterschrift

Stempel

## KEMPER 'VDI 6023, Kategorie B' in Olpe

Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie B - mit Zertifikat

**Zielgruppe:** Sanitärinstallateure, Betriebstechniker

### Das Seminar

Die Wasserhygiene-Schulung nach VDI 6023, Kategorie B, qualifiziert Sie als Ausführenden für die hygienebewusste Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Trinkwasseranlagen.

Im **KEMPER Technikum, Olpe**, werden theoretische Erkenntnisse und Regelwerke an realen Funktionsaufbauten besonders anschaulich vermittelt. **Lösungsansätze** für die tägliche Praxis runden die Inhalte gemäß VDI 6023 ab.

### Dauer

1 Tag: 10.00 - 18.00 Uhr

### Themen

Seminarinhalte gemäß VDI 6023, Anhang D, Tabelle D 2

- hygienerelevante Grundlagen im Zusammenhang mit der Bedeutung und Notwendigkeit der Hygiene beim Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen
- Messverfahren zur Überwachung von Trinkwasser-Installationen
- maßgebende Gesetze, Vorschriften und technische Regeln für den Betrieb von Trinkwasser-Installationen

### Teilnahmevoraussetzungen

Die Qualifizierung nach Kategorie B setzt mindestens einen Gesellenbrief oder einen vergleichbaren Abschluss in der Fachrichtung Sanitärtechnik voraus. Der Nachweis der zur Prüfung erforderlichen beruflichen Mindestqualifikation **muss** der Anmeldung beigefügt werden.

### Seminargebühren

Der Kostenbeitrag des Teilnehmers für die Schulung einschließlich der Seminarunterlagen des VDI und Zertifikat beträgt 95,00 Euro zzgl. MwSt. Kosten für die Verpflegung und eine evtl. Übernachtung werden von KEMPER übernommen.

Anreisekosten tragen die Teilnehmer.

### Referenten

- Rolf Stader, Rainer Kelbassa, Christoph Werthmann
- Georg-Joachim Tuschewitzki, Werner Mathys

### Anmeldung

per Fax 0 27 61/89 11 76

➤ zum KEMPER 'VDI 6023, Kategorie B'

### Termine

<input type="checkbox"/>	19.03.2012	Montag	Olpe
<input type="checkbox"/>	15.05.2012	Dienstag	Olpe
<input type="checkbox"/>	26.06.2012	Dienstag	Olpe
<input type="checkbox"/>	04.09.2012	Dienstag	Olpe
<input type="checkbox"/>	25.10.2012	Donnerstag	Olpe
<input type="checkbox"/>	14.11.2012	Mittwoch	Olpe

Wir nehmen mit ..... Person(en) teil.

Firma: .....

1. Name: .....

2. Name: .....

Straße/Nr.: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Falls erforderlich, wird von KEMPER eine Übernachtung übernommen. Die Organisation erfolgt über KEMPER.

Hotelreservierung ..... EZ,

von ..... bis .....

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

Stempel



Gebr. Kemper GmbH + Co. KG  
Metallwerke  
Harkortstraße 5 · D-57462 Olpe

Tel. +49 27 61 - 8 91 - 0  
Fax +49 27 61 - 8 91 - 1 76  
info@kemper-olpe.de